

Der Unterricht BESONDERE ANGEBOTE



Die Bili-Klasse

1. Was ist bilingualer Unterricht?

Bilingual bedeutet zweisprachig. Damit sind bei uns die Muttersprache Deutsch und die Fremdsprache Englisch gemeint. In einer bilingualen Klasse werden an unserer Schule die Sachfächer Sport, Erdkunde, Musik, Geschichte und Physik in englischer Sprache angeboten. Der Unterricht erfolgt durch Lehrkräfte, die Englisch und eines der genannten Sachfächer studiert haben bzw. hierfür speziell ausgebildet wurden.

2. Warum bilingualer Unterricht?

In der heutigen Zeit werden Fremdsprachenkenntnisse immer wichtiger. Für unsere Kinder öffnet sich der europäische Arbeitsmarkt, internationale Beziehungen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Eine Reihe von Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland bieten bereits zweisprachige Studiengänge an, meistens in Deutsch und Englisch. Darüber hinaus spielt die englische Sprache als Konferenzsprache eine immer größere Rolle. Unser Angebot soll es unseren Schülerinnen und Schülern ermöglichen, sich frühzeitig auf diese veränderte Situation vor-zubereiten - sie sollen fit werden für die Anforderungen des 21. Jahrhunderts!

3. Wer kann teilnehmen?

Grundsätzlich können den bilingualen Zug alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 wählen, die in der Grundschule gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Sachkunde erbracht haben und möglichst kommunikativ veranlagt sind. Wir erwarten ein besonderes Interesse an der Fremdsprache sowie entsprechende Leistungsbreitschaft.

4. Wie wird der Unterricht organisiert?

Um die Kinder langsam an den bilingualen Unterricht zu gewöhnen, fangen wir bereits in der 5. Klasse mit Sport auf Englisch an.

Daher ist es allerdings notwendig, dass die Kinder sich bereits bei der Anmeldung an das NGO für die Teilnahme am bilingualen Zweig entscheiden.

An unserer Schule wird der bilinguale Unterricht im Klassenverband erteilt, d.h. es wird vorausgesetzt, dass die Anzahl der Anmeldungen für eine bilinguale Klasse ausreicht.

5. Wie werden Leistungen bewertet?

Grundsätzlich gilt, dass auch im bilingualen Unterricht nach den in Niedersachsen vorgegebenen Kerncurricula unterrichtet wird, d.h. die fachlichen Ansprüche in den bilingualen Sachfächern sind die gleichen wie im deutschsprachigen Unterricht. Fachtermini und notwendige Redewendungen werden allmählich eingeführt. Sie gehören aber auch zum großen Teil zum Vokabular des „Alltagsenglisch“. Schriftliche Leistungen werden zwar in englischer Sprache verlangt, beurteilt werden jedoch in erster Linie die fachlichen Inhalte. Zur Vermittlung komplizierter Sachverhalte darf selbstverständlich die deutsche Sprache hin und wie-der mit herangezogen werden.

6. Ist ein Klassenwechsel möglich?

Mit der Entscheidung für den bilingualen Zug ist eine langfristige Perspektive verknüpft. Sollte dennoch ein Wechsel in eine Parallelklasse nötig sein, in der der Sachfachunterricht auf Deutsch stattfindet, ist dieser auf Antrag zum Schuljahresende und nach Rücksprache mit der Schulleitung möglich, wenn keine schulorganisatorischen Gründe entgegenstehen.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich gerne an mich!

Meike Dittmar, OStR'